

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus!

Von Freitag 25. 10. bis Sonntag, 27.10.2024 findet die Diözesanversammlung in Weinheim statt. Das Wochenende steht unter der großen Überschrift „Zukunft gestalten“. Dies gilt sowohl für den Diözesanverband als auch für euch und eure Kolpingsfamilien, denn wir haben ein spannendes Wochenende vor uns.

Am Freitagabend und Sonntagvormittag werden die Delegierten tagen. Die Delegierten werden von ihren Bezirken und Regionen entsandt, wende dich daher bei Interesse direkt an die Ansprechpartner bei euch. Hierbei wird der Vorstand neben den Regularien zum einen über seine Arbeit der letzten zwei Jahren berichten und eure Fragen dazu beantworten. Zum anderen werden die Neuwahlen für das Gremium ein wichtiger Punkt auf der Agenda sein. Einige Vorstandsmitglieder werden für eine neue Amtszeit nicht mehr zur Verfügung stehen.

Deshalb die Frage an euch: Hast du schon mal darüber nachgedacht Kolping über die Grenzen deiner eigenen Kolpingsfamilie hinaus zu vertreten? Wir suchen Kolping-Begeisterte, die Lust haben, die Zukunft unseres Diözesanverbandes mitzugestalten. Bei uns ist Jede*r willkommen, der/die das Kolpingherz auf dem rechten Fleck hat und den Verband vorantreiben möchte. Neben Kontaktmöglichkeiten über die Grenzen der Diözese hinaus, bieten sich durch dein Engagement Chancen zur persönlichen, spirituellen und fachlichen Weiterentwicklung. Nicht zu vergessen sind dabei die Impulse für die eigene Kolpingsfamilie und der regelmäßige Austausch mit den anderen Vorstandsmitgliedern.

■ Du hast weitere Fragen dazu? Gerne stehen dir unsere Vorstandsmitglieder (Kontakt Daten unter www.kolping-freiburg.de) zur Verfügung.

UM DIE ZUKUNFT FÜR EURE KOLPINGSFAMILIEN GEHT'S AM SAMSTAG

Besonders hinweisen möchten wir auf den offenen Teil der Diözesanversammlung am Samstag, den 26. Oktober den wir unter das Motto „Zukunft bauen in Orange“ gestellt haben. Hierfür konnten wir den Strategieberater und Autor Erik Flüge gewinnen. Mit seinem Team von Squirrel & Nuts hat er den Kampagnen-Slogan zum Leitbild "Zusammen sind wir Kolping" kreiert und begleitet den Bundesverband dabei seine Kommunikationsstrategie zu modernisieren. Wir freuen uns auf einen spannenden Tag mit vielen Impulsen und Aha-Erlebnissen.

KOLPING VERANSTALTUNGEN

07. – 08.06.2024

**Seminar für Frauen in Vorstands-
ämtern bei Kolping**

■ Donaueschingen

16.06.2024

**„Zukunft bauen in Orange“ – ein
Kolpingevent für alle Generationen**

■ Emmendingen

25. – 27.10.2024

Diözesanversammlung

■ Weinheim

26.10.2024

„Zukunft bauen in Orange“

■ Weinheim

23.11.2024

Nikolausworkshop

■ Europa-Park in Rust

KOLPINGJUGEND

22.-24.11.2024

**Diözesankonferenz
der Kolpingjugend**

■ Weitere Informationen telefonisch unter 07 61 / 51 44 - 216, auf unserer Homepage www.kolping-freiburg.de oder per E-Mail an info@kolping-freiburg.de. Anmeldungen bitte direkt über die Homepage vornehmen unter der entsprechenden Veranstaltung. Programmänderungen vorbehalten.



Besucht auch unsere Facebookseite:
<https://www.facebook.com/KolpingwerkDVFreiburg>

Das Kolpingwerk trauert um Robert Henrich



Am 2. März hat Robert Henrich im Alter von 89 Jahren sein Leben in die Hand Gottes zurückgegeben. Von 1988 bis 2008 leitete er als Diözesanpräses die Diözesanstelle des Kolpingwerk Diözesanverband Freiburg und war ebenso lange Präses des Kolping Landesverbands Baden-Württemberg.

Seit 1990 fuhr Pfarrer Robert Henrich regelmäßig nach Vietnam – mit vielen Spenden aus der Diözese Freiburg im Gepäck. Dort setzte er sich für jene ein, die es am nötigsten hatten – das Wirken Adolph Kolpings immer im Blick. Daraus entstand das Kolpingwerk Vietnam, das ihn 2004 zum Ehrenpräses ernannte. In Anerkennung seiner Verdienste und seines Einsatzes für das Kolpingwerk wurde er mit der Ehrennadel des Kolpingwerks in der Erzdiözese Freiburg und dem Goldenen Ehrenzeichen des Internationalen Kolpingwerkes geehrt.

Robert Henrich hat sich im Sinne von Adolph Kolping um das Kolpingwerk verdient gemacht. In dankbarer Erinnerung wird Robert Henrich in seinen Werken und Taten für uns sichtbar bleiben. Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen und Wegbegleitern, die ihn vermissen werden.

IBK-Maitreff 2024

Die Internationale Kolpinggemeinschaft (IBK) lädt herzlich alle Kolpingmitglieder zum IBK-Maitreff nach Wangen im Allgäu auf der Landesgartenschau ein. Ein Tag voller Gemeinschaft, Spiritualität und Unterhaltung erwartet euch am Sonntag, 26. Mai 2024.

■ Informationen & Anmelde-möglichkeit (bis 22. Mai 2024) auf unserer Internetseite.

■ IMPRESSUM

Kolping regional erscheint als Beilage des Kolping-Diözesanverbandes Freiburg im Kolpingmagazin.
Auflage: 10.000
Redaktion: Blickkontakt! Marketing Beratung Roling, Emmendingen, Antonia Bäumler
Layout & Satz: SYN visual design, Freiburg

Mit Kolping Zukunft bauen in Orange

Der Kolping Diözesanverband Freiburg hat sich aktiv auf die Zukunft vorbereitet, indem er regionale "Zukunftswerkstätten" organisierte. In diesen Veranstaltungen wurden Ideen und Möglichkeiten für die Zukunft des Verbandes gesammelt, diskutiert und ausgearbeitet.

Die gesammelten Informationen werden in einem besonderen Abschlussevent in Emmendingen präsentiert und es wird eine Handreichung für die einzelnen Kolpingsfamilien erstellt, um sie dabei zu unterstützen, sich zukunftsfähig zu präsentieren.

Ein spezieller Arbeitskreis namens "Kolping-Zukunftswerkstatt" wurde bereits 2021 gegründet, um aktuelle gesellschaftliche und kirchliche Entwicklungen zu analysieren. Es gab Themenabende zu verschiedenen Aspekten, gefolgt von regionalen Veranstaltungen, um die Diskussionen zu vertiefen.



Das Orgateam klärt offene Fragen



Die Teilnehmer nach der erfolgreichen Veranstaltung

Die Veranstaltungen thematisierten unter anderem die Anpassung an die Kirchenentwicklung bis 2030 und die Suche nach Möglichkeiten, junge Mitglieder zu gewinnen. Es wurde erkannt, dass eine stärkere Vernetzung und Öffnung nach außen notwendig sind.

Trotz rückläufiger Mitgliederzahlen in Deutschland wird betont, dass dies kein spezifisches Problem von Kolping ist, sondern von vielen Vereinen und Verbänden geteilt wird. Es wird die Bedeutung betont, sich gesellschaftspolitisch zu engagieren.

Der Event "Zukunft bauen in Orange" am 16. Juni in Emmendingen wird die Ergebnisse der Diskussionen zusammenfassen und Raum für weiteren Austausch bieten, einschließlich eines Gottesdienstes und Predigtgesprächs. Es werden kurzweilige und interessante Moderationsformate geplant, um die Diskussionen zu unterstützen.

■ Damit wir besser planen können freuen wir uns über eure Anmeldung bis 09.06.2024 über unser Homepage.

16.06.2024: KOLPING GEMEINSCHAFT ERLEBEN IN EMMENDINGEN „Zukunft bauen in Orange“

Start ist um 10:30 Uhr mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Bonifatius mit unserem Diözesanpräses Rainer Auer. Nach dem gemeinsamen Mittagessen startet gegen 13:30 Uhr der Einstiegsimpuls „Wir sind Kolping“. Anschließend kreative Stationen zu den Ergebnissen der Regionalforen 2023 unter anderem mit den Themen: Adolph Kolping, unser Weg (ein spannender Erlebnisparkours), unser Handeln, unsere Organisation mit vielen Anregungen und Plattformen zum Austauschen für eure Kolpingarbeit vor Ort. Ausklang des Tages mit Kaffee und Kuchen.

schwarz
orange
bunt



ZUSAMMEN SIND WIR
KOLPING

175 Jahre Verband · 2025

GROSSVERANSTALTUNG 2025

schwarz-orange-bunt – Zusammen sind wir Kolping

2025 wird das Kolpingwerk Deutschland als Verband 175 Jahre alt. Anlass genug wieder einen großen Kolpingtag gemeinsam in Köln zu feiern. Wer 2015 dabei war, erinnert sich bestimmt gerne zurück.

Am Freitag, den 02. Mai starten wir in ein buntes Programm, das viele Facetten von Kolping zeigen wird am Tanzbrunnen in Köln. Der Samstag ist der Begegnung, dem Austausch und Kolping erleben und schmecken gewidmet. Es wird einen „Orange-Table“ mitten in der Innenstadt mit bis zu 100 Tischen, gestaltet von Diözesanverbänden, Kolpingeinrichtungen und Kolpingsfamilien geben. Diese laden dazu ein, Kolpinger*innen in ihrer ganzen Vielfalt aus ganz Deutschland zu treffen und Ideen für die Arbeit vor Ort mitzunehmen. Am Abend wird der Tanzbrunnen wieder zum Treffpunkt, wo neben verbandlichen Themen ein Mitsingkonzert für alle Generationen mit einem prominenten Sänger auf alle wartet. Die Kolpingjugend wird anschließend die Partynacht einläuten. Höhepunkt wird am Sonntag, 04.05.2025 der Kolpinggottesdienst sein, bevor sich alle wieder auf den Heimweg machen. Übrigens wird keine Teilnehmendengebühr verlangt, Gemeinschaftsquartiere werden zentral organisiert, andere Übernachtungsmöglichkeiten können selbstständig geplant werden.

■ Aktuelle Infos findet ihr in der Kolpingwerkstatt unter:
kolpingwerkstatt.de/verbandliches/jubilaumsveranstaltung

Ihr habt Lust, nicht nur als Teilnehmende nach Köln zu fahren?

Nur Mut, denn wir suchen Darbietungen aller Art (Musik, Tanz, Kleinkunst, Kabarett, Show-Acts, Büttensreden usw.) aus der Kolping-Welt, sowohl für den Freitagabend als auch für den Orange Table am Samstag in der Innenstadt.

■ Für Rückfragen steht euch Antonia Bäumler unter Tel: 0761/5144-239 oder per Mail antonia.baemler@seelsorgeamt-freiburg.de gerne zur Verfügung.



Klimafest 2024 mit Kinder- und Jugendfestival

Beim diesjährigen Kolpingtag des Kolpingwerks Rottenburg-Stuttgart wollen wir gemeinsam ein Klimafest feiern.

Am 13. Juli 2024 sind alle Kolpinggeschwister zum diözesanen Kolpingtag ins Kolpinghaus Bad Cannstatt eingeladen. Wir wollen uns weiter mit dem Thema Klimaschutz beschäftigen. Wir wollen zeigen, dass wir als katholischer Sozialverband fest zum Klimaschutz, zur Bewahrung der Schöpfung und Nachhaltigkeit stehen. Wir wollen aber auch ein Fest feiern, da man bei aller Ernsthaftigkeit diesen Themen auch mit Freude und Spaß begegnen kann. Parallel dazu wird die Kolpingjugend ein Kinder- und Jugendfestival ebenfalls im Kolpinghaus Bad Cannstatt anbieten. Den Flyer mit dem Ablauf und den Anmeldemodalitäten findet ihr auf unserer Homepage oder hier:

Personalveränderung in der Diözesanstelle des Kolpingwerks



Johanna Dorer

Zum 1.11.2023 hat Caroline Ohnemus ihren Zuständigkeitsbereich gewechselt und ist zukünftig nicht mehr für das Kolpingwerk tätig. Im Januar hat Johanna Dorer ihre Nachfolge angetreten und wird zukünftig als Verwaltungskraft das Kolpingwerk und die Kolpingjugend unterstützen. Wir bedanken uns bei Caroline für ihre langjährige Unterstützung als Verwaltungskraft und Mitglied des Diözesanvorstands und freuen uns, dass wir mit Johanna Dorer die Stelle wiederbesetzen konnten.

Zum 1. Februar hat Antonina Bäumler ihren Dienstsitz in die Diözesanstelle nach Rastatt verlegt und wird dort zukünftig als Bildungsreferentin für das Kolpingwerk tätig sein. Bereits zum 1. Januar ist Johannes Jurth von der Stelle des Jugendreferenten auf die Stelle des Diözesanreferenten gewechselt. Über alle weiteren Veränderungen, Stellenausschreibungen, Zuständigkeiten und Erreichbarkeiten werden wir demnächst ebenfalls über die Homepage informieren.



Johannes Jurth



Antonina Bäumler

KOLPING BILDUNGSWERK

Auf Erasmus-Bildungsreise in Italien



Einblick ins Bürgermeisteramt von Borgomanero

Eine achtköpfige Delegation des Kolping Bildungswerk e.V. aus dem Main-Tauber-Kreis und dem Neckar-Odenwald-Kreis brach nach Turin auf, um sich über die Migration im italienischen Piemont zu informieren. Die sechstägige Bildungsreise wurde von Erasmus Plus finanziert, einem Programm der Europäischen Union zur Förderung der europaweiten Zusammenarbeit in Bildungsbereichen.

Das Hauptthema der Reise war die Struktur und Verwaltung der Migration in Italien. Die Delegation besuchte die Präfektur in Turin,

wo sie sich mit dem stellvertretenden Präfekten Dr. Gianfranco Parente und seiner Mitarbeiterin Sara Belleni Morante über die Migrationspolitik und die Situation im Piemont austauschte.

Am Nachmittag stand das Erasmus Plus Projekt "Training the Trainers of Adult Migrants" (TTAM) bei ENAIP Piemonte auf dem Programm. Hier wurden Fragen zur beruflichen Orientierung von Erwachsenen, zur Zertifizierung von Kompetenzen und zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt diskutiert.

Am nächsten Tag besuchte die Delegation die Regione Piemonte und erfuhr mehr über politische Maßnahmen zur Chancengleichheit, soziale Innovationen und aktive Arbeitsmarktpolitik.

Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch in Borgomanero, wo die Delegation Einblicke in die Arbeit von kommunalen Organisationen wie ENAIP und CISS erhielt. Es gab Gespräche mit Rechtsanwälten, Ehrenamtlichen und Sozialarbeitern, die sich mit der Integration von Migranten beschäftigen.

Der Höhepunkt war ein Treffen mit dem Bürgermeister von Borgomanero, Sergio Bossi, und seinem Stellvertreter, Herrn Ignazio Stefano Zanetta. Sie diskutierten die Aufgaben der Stadt in Bezug auf Migration und die Zusammenarbeit mit Benin.

Die Erasmus plus Bildungsreise war ein Erfolg, der die Teilnehmenden geprägt hat und zu einem vertieften Verständnis für die Migrationssituation in Italien geführt hat.

DOPPELT HÄLT BESSER – ODER EHER:
WIRD SCHON GUT GEHEN?

Mit dem Schutzengel sicher und vorbereitet in den Sommer starten

Der Laden brummt wieder und im Sommer werden jede Menge Kinder, Jugendliche und Erwachsene auf Lagern oder Freizeiten eine tolle Zeit haben und einmalige Momente erleben. Ein Grund mehr zu checken, ob bei der Planung nicht nur an geiles Programm, sondern auch an alles andere gedacht wurde.

Immer wieder klingelt bei uns in der Diözesanstelle das Telefon

oder es poppen E-Mails auf. Wie war das nochmal mit der Präventions-schulung, wo gibt es Zuschüsse und wie läuft das mit der GEMA? Tausende Fragen und ganz oft können wir darauf auch nicht die eine Antwort geben. „Kommt drauf an...“, lautet meist die Antwort, die ihr von uns zu hören bekommt. Und tatsächlich kommt es drauf an, was ihr macht oder was ihr vorhabt. Für eine Gruppenstunde muss ich andere Dinge beachten als für eine Abenteuerfreizeit im hochalpinen Gebiet. Aber

keine Angst, wir lassen euch nicht alleine und lotsen euch mit Hilfe der Kolleg*innen der Abteilung Jugendpastoral durch den Dschungel von Paragraphen und Vorschriften. Im digitalen Schutzengel, der unter www.kja-freiburg.de/schutzengel zum Download bereitsteht, haben wir alle Informationen für euch zusammengestellt. Dort findet ihr gut aufbereitete Infos und Materialien, die euch bei der Planung und Durchführung unterstützen. Damit seid ihr auf viele Eventualitäten vorbereitet und der ausgeschlagene Zahn im Ferienlager oder die Beule im Auto auf der Fahrt zum Gruppenraum sind kein Weltuntergang mehr.

■ Bei Fragen oder Schulungsbedarf könnt ihr euch an die Kolleg*innen in den jugendpastoralen Teams oder an uns wenden. Wir helfen euch gerne weiter!

Rahmenverträge

Grundsätzlich sind alle Kolpingjugenden und verbandlichen Kolpinggruppen versichert. Der Versicherungsschutz umfasst eine Gruppen-Haftpflicht- und eine Gruppen-Unfall-Versicherung. Die Haftpflichtversicherung umfasst sowohl alle Mitglieder als auch Engagierte, die kein Mitglied sind. Das Erzbistum Freiburg hat ebenfalls verschiedene Sammelversicherungsverträge abgeschlossen. Hierüber sind Aktivitäten der Jugendarbeit (Verbände, Minis) ebenfalls versichert.

■ Die aktuellen Infos und Ansprechpartner erhaltet ihr unter folgenden Links:
<https://www.kolpingwerk.ecclesia.de>
<https://www.kja-freiburg.de/service/schutzengel-rechtliche-grundlagen/>

**Kolping
jugend**

GEMA

Beim Thema GEMA gibt es seit Beginn des Jahres eine gravierende Veränderung, von der leider auch wir betroffen sind. Die bisherigen Rahmenverträge, die die meisten Bereiche unserer Arbeit abgedeckt hatten, wurden von Seiten der GEMA gekündigt. Das bedeutet, dass es aktuell nur noch einen Rahmenvertrag für die Nutzung von Musik in Gottesdiensten gibt. In der Konsequenz bedeutet das, dass alle Veranstaltungen, bei denen urheberrechtlich geschützte Musik aufgeführt wird, vorher der GEMA gemeldet werden müssen (www.gema.de/portal). Habt ihr eure Veranstaltungen ordnungsgemäß gemeldet, gewährt euch die GEMA eine Ermäßigung von 20 Prozent.